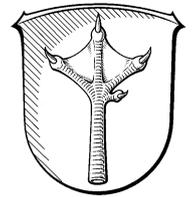




Gemeinde Groß-Zimmern

Der Gemeindevorstand



Der Gemeindevorstand Postfach 64842 Groß-Zimmern

Herrn
Janek Gola
Robert-Koch-Straße 2
64846 Groß-Zimmern

Rathausplatz 1 64846 Groß-Zimmern
Telefon Zentrale 06071 / 9702 - 0
Fax 06071 / 7 19 76
USt-IdNr. DE111608923

Sprechzeiten:	Rathaus	Bürgerbüro
Montag	08. ⁰⁰ -11. ³⁰ Uhr 13. ⁰⁰ -15. ³⁰ Uhr	08. ⁰⁰ -11. ³⁰ Uhr 13. ⁰⁰ -15. ³⁰ Uhr
Dienstag	geschlossen	08. ⁰⁰ -11. ³⁰ Uhr
Mittwoch	08. ⁰⁰ -11. ³⁰ Uhr 15. ⁰⁰ -18. ⁰⁰ Uhr	08. ⁰⁰ -11. ³⁰ Uhr 15. ⁰⁰ -18. ⁰⁰ Uhr
Donnerstag	geschlossen	08. ⁰⁰ -11. ³⁰ Uhr
Freitag	08. ⁰⁰ -11. ³⁰ Uhr	08. ⁰⁰ -11. ³⁰ Uhr

Ihr Schreiben
Ihr Zeichen

Unser Zeichen
gm/sc

Sachbearbeiter/in
Bürgermeister Grimm

Tel. Durchwahl
9702 - 55

Datum
23.02.2016

Fragen zur Unterbringung Asylsuchender

Sehr geehrter Herr Gola,

die Fragen des Gemeindevertreters Gola werden wie folgt beantwortet:

a) Unter 1 der Vorlage des Gemeindevorstandes sprechen Sie von 99 bis 107 Asylsuchenden, die in Groß- und Klein-Zimmern untergebracht sind. Ist diese Zahl aktuell oder gibt es da andere Zahlen?

Die Zahlen schwanken sehr. Aktuell mit Stand vom 26.01.2016 wurden uns durch den Landkreis die Zahl 99 zugewiesener Flüchtlinge mitgeteilt.

b) Was genau sind „unbegleitete Jugendliche“ und welchen Status haben diese, wie viele davon halten sich in Zimmern auf?

UMA's sind unbegleitete minderjährige Ausländer die durch das Jugendamt des Landkreises betreut werden. Mit Stand 26.01.2016 sind in Groß-Zimmern 43 Personen untergebracht.

c) muss die Gemeinde Groß-Zimmern dennoch die unter 5 der Vorlage genannten 37 Asylbewerber aufnehmen. Wenn ja, warum?

Erst nach der Erstellung und dem Versand der Vorlage wurde eine Neuberechnung durch den Landkreis vorgenommen und zum 31.12.2015 rückwirkend ein Schnitt gemacht. Die 37 Asylsuchenden müssen nicht zusätzlich aufgenommen werden.

d) Unter 6 sprechen Sie von 5% Anteil von Groß-Zimmern an der Gesamtzahl der vom Land-Kreises aufzunehmenden 4000 Personen. Nach den uns genannten Schätzung kommt auf den Landkreis Da-Di aber eine Zahl von ca. 8000 Asylbewerbern zu, nach Verteilungsschlüssel dann für uns ca. 400 Bewerber. Welche Zahlen sind Ihnen als Rathauschef bekannt und welche sind richtig?

Die uns vom Landkreis mitgeteilten Berechnungen vom 26.01.2016 beruhen auf Prognosen. Laut dieser Prognose beläuft sich die Zahl der Neuzuweisungen inkl. UMA´s auf 1.648 im 1. Quartal 2016. Für Groß-Zimmern sind das 110 neu aufzunehmende Personen.

e) Liegt dem Gemeindevorstand ein weiteres Konzeptpapier einer neuen Unternehmensgruppe Keil/Unterleider für den Bau und Betrieb einer Asylanten-Unterkunft unter Berücksichtigung des von Ihnen in Betracht gezogenen Grundstückes an der Gutenbergstraße vor?

f) Wurde dieses Papier nach Ihrem Kenntnisstand in einer dieser Gemeindevertretung angehörenden Partei, nämlich der CDU, vorgestellt?

Die Unternehmen Keil und Unterleider hatten als Alternative zur Gutenbergstraße ein Konzeptpapier unter Hinzuziehung ihres Grundstückes erarbeitet. Dabei war angedacht, auf ihrem Grundstück kleine Häuser für den sozialen Wohnungsbau zu errichten und auf der Fläche Gutenbergstraße vorübergehend eine Wohncontaineranlage zu errichten. Das Papier wurde der CDU-Fraktion vorgestellt, was durchaus legitim ist. Da der Eigentümer des Grundstückes in der Gutenbergstraße den Tauschvertrag nicht vollzogen hat, haben die beiden Unternehmer das Vorhaben nicht weiter verfolgt. Hinzu kommt, dass Gebäude für den sozialen Wohnungsbau im Gewerbegebiet nicht zulässig sind.

Mit freundlichen Grüßen

Achim Grimm, Bürgermeister